Objekt: Preußen: Friedrich Wilhelm III.

Museum: Münzkabinett
Geschwister-Scholl-Straße 6
10117 Berlin
030 / 266424242
ikmk@smb.spk-berlin.de

Sammlung: Neuzeit, 19. Jh.

Inventarnummer: 18204335

Beschreibung

Eine äußerst gut gelungene Fälschung, die auf den ersten Blick nicht zu erkennen war und ganz sicher umgelaufen ist. Anhand des Randes läßt sich festellen, dass die Münze kein echtes Stück ist: Sie ist mit einem unedlen Metall gefüttert. Zudem ist das Gewicht kein reguläres. Wahrscheinlich in der Berliner Münze, die sich mit angenommenen Fälschungen beschäftigen musste, ist das Stück dann mit einem "FALSCH"-Stempel versehen worden. Vorderseite: Umschrift, Kopf König Wilhelm III. nach rechts, unten A, überprägt mit einem rechteckigen Stempel "FALSCH".

Rückseite: Umschrift, 14-feldiges Wappen auf gekröntem Wappenzelt, umzogen von der Kette des Schwarzen Adlerordens, unten Jahreszahl.

Grunddaten

Material/Technik: Silber; plattiert

Maße: Gewicht: 34.87 g; Durchmesser: 42 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 1840

wer

wo Berlin

Beauftragt wann

Friedrich Wilhelm III. von Preußen (1770-1840)

wer wo

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer Friedrich Wilhelm III. von Preußen (1770-1840)

WO

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Berlin

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Brandenburg-Preußen

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Deutschland

[Zeitbezug] wann 19. Jahrhundert

wer

WO

Schlagworte

- 2 Taler
- Fälschung
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Heraldik
- König
- Münze
- Neuzeit
- Porträt
- Silber

Literatur

• P. Arnold - H. Küthmann - D. Steinhilber, Großer deutscher Münzkatalog von 1800 bis heute. 19. Auflage (2003) Fälschung zu Nr. 9..